

**Niederschrift GVO-10-1823-21-09022022
über die Sitzung der Gemeindevertretung Rondeshagen
am 09.02.2022 im Dorfgemeinschaftshaus in Rondeshagen**

Anwesend (stimmberechtigt):	Bürgermeister Krahn Gemeindevertreter Brandt Gemeindevertreterin Schaefer Gemeindevertreterin Kraft Gemeindevertreterin Willmann Gemeindevertreter Schmerse Gemeindevertreter Kreimer Gemeindevertreter Baustian Gemeindevertreter Thielke Gemeindevertreter Stahlkopf
Es fehlen (entschuldigt):	Gemeindevertreter Frahm
Außerdem anwesend (nicht stimmberechtigt):	Frau Lübow, Amt Berkenthin zugl. als Protokollführerin

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung
2. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen vom 08.12.2021
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
4. Bericht
 - a) des Bürgermeisters
 - b) aus den Ausschüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Planung eines Wohnbaugebietes; hier: Information zum Sachstand
7. Alte Ziegelei Groß Weeden; hier: Anfrage des Eigentümers zur künftigen Nutzung
8. Ortsentwicklungsplanung der Gemeinden des Amtes Berkenthin; hier: Endbericht und Projektvorschläge
9. Mitteilungen und Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung der Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

10. Planung eines Wohnbaugebietes
hier: Seniorenwohnpark

Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung

Bürgermeister Krahn eröffnet die Sitzung um 19.32 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Des Weiteren beantragt er, die Tagesordnung um den Punkt 10 – Planung eines Wohnbaugebietes; hier: Seniorenwohnpark – zu ergänzen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.2021

Gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.2021 werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, TOP 10 – Planung eines Wohnbaugebietes; hier: Seniorenwohnpark – unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht

- a) des Bürgermeisters
- b) aus den Ausschüssen

Zu a):

Bürgermeister Krahn berichtet über folgende Themen:

- Sachstand Beschaffung Fahrzeug Feuerwehr
In der Zwischenzeit wurden 3 Angebote eingeholt. Die Gemeindevertretung ist sich darüber einig, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.
- Fortschreibung Landesentwicklungsplan
- Vorbereitung bevorstehende Landtagswahl
Hierzu hat Bürgermeister Krahn ein Schreiben vom Amt Berkenthin erhalten (ggf. gleicher Wahlvorstand wie bei der letzten Bundestagswahl).

Zu b):

Bauausschuss

- Nachbesserung Sanierungsmaßnahmen Krummesser Weg
Ein Erstgespräch hat bereits stattgefunden, ein weiteres ist im Zuge einer Begehung Ende März geplant.

Finanzausschuss

Keine

Kulturausschuss

- Das Jahresprogramm für 2022 steht.
- Für die geplante Jugendversammlung im März liegen dem Kulturausschuss bereits 22 Anmeldungen vor. Ins Leben gerufen wurde dieses Projekt vom Kreisjugendring. In diesem Projekt geht es um die Ideen und Wünsche der Jugendlichen an die Gemeinde und an das Dorf.
- Sachstand Planung Bocciabahn

Punkt 5 der Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- Es wird mitgeteilt, dass im Dezember 2021 die Sitzung des KiGa-Beirates stattgefunden hat. Mitglieder der Gemeindevertretung waren leider nicht anwesend. Thema war u. a. der Garderobenbereich im Kindergarten. Dieser ist aufgrund des vielen Sandes immer recht rutschig.

Die Erzieherinnen werden darum gebeten, Vorschläge zur Vermeidung zu machen.

- Es wird das Thema „Verschmutzung der Gehwege durch Hundekot“ angesprochen. Eventuell sollen nochmals die Hundebesitzer angeschrieben werden.
- Es wird angefragt, ob in der Gemeinde ein Dorfflohmarkt stattfinden darf. Dieser würde von einigen Einwohnerinnen aus dem Dorf organisiert werden. Laut Bürgermeister Krahn spricht grundsätzlich nichts dagegen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Planung eines Wohnbaugebietes; hier: Information zum Sachstand

Zu diesem Tagesordnungspunkt hat es bereits Gespräche mit dem Amt Berkenthin sowie mit Herrn Birgel gegeben. Das Gespräch mit dem Kreis steht noch aus. Grundsätzlich ist das Konzept zur Ausweisung eines Dorfgebietes nur schlecht realisierbar, jedoch wäre ggf. ein dörfliches Wohngebiet aufgrund der Grenzwerte zur Geruchs- und Lärmimmissionen eine Alternative.

Die Gemeindevertretung ist sich darüber einig, den Kreis zu einer Begehung einzuladen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Alte Ziegelei Groß Weeden

hier: Anfrage des Eigentümers zur künftigen Nutzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt Bürgermeister Krahn eine Anfrage des Eigentümers der Alten Ziegelei in Groß Weeden vor. Wunsch des Eigentümers ist es, diese Fläche künftig als Wohnbebauung zu nutzen. Alternativ wäre die Sanierung des alten Ziegeleigebäudes oder auch die Errichtung von Hallen und Garagen denkbar.

Bürgermeister Krahn erklärt, dass eine Wohnbebauung aufgrund der Abwasserentsorgung zurzeit nicht möglich ist.

Punkt 8 der Tagesordnung

Ortsentwicklungsplanung der Gemeinden des Amtes Berkenthin

hier: Endbericht und Projektvorschläge

Der Amtsausschuss des Amtes Berkenthin hat in seiner Sitzung am 16.12.2019 beschlossen, eine Ortsentwicklungsplanung für die Gemeinden des Amtes auf den Weg zu bringen und hat hierzu nach Durchführung eines Auswahlverfahrens das Institut Raum und Energie (Wedel) mit der Prozessbegleitung beauftragt. Der Entwurf eines Abschlussberichts mit umfangreichen Anlagenband liegt jetzt vor.

Das Konzept für die Gemeinden beinhaltet ein umsetzungsorientiertes Instrument zur

- Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung und Planungshoheit

- Planung von (strategischen) und nachhaltigen Steuerung und Entwicklung der Gemeinden, des Amtes
- Abstimmung und Koordination, wenn Aufgaben betroffen sind, deren Wirkungszusammenhänge über den Bereich der einzelnen Gemeinde bzw. des Amtes hinausgehen und die eine ganzheitliche Betrachtung erfordern.

Der vorliegende Abschlussbericht enthält eine umfangreiche Dokumentation zum Beteiligungsprozess mit Haushaltsbefragung, Bürgermeister*innengespräche, Online-Auftaktveranstaltung und Workshops. Daneben werden die wesentlichen Planungsgrundlagen (Landesentwicklungsplan / Regionalplan) mit ihrem Bezug zu den Gemeinden des Amtes dargestellt. Dazu gehört die wohnbauliche und gewerbliche Entwicklung mit einer vorausgehenden Bestandsaufnahme, Darstellung der demografischen Entwicklung und anderer Strukturdaten. Daneben werden die Themen Infrastruktur und Daseinsvorsorge mit Inhalten zu den Handlungsfeldern Einzelhandel, Nahversorgung, Verkehr, Mobilität, ÖPNV, Kindertageseinrichtungen, Schulen, Siedlungsentwicklung, Wasserver- und Entsorgung sowie Klärschlamm Entsorgung dargestellt. Ein besonderer Hinweis gilt der SWOT-Analyse, die Stärken und Herausforderungen zu den genannten Handlungsfeldern dargestellt. Diese können insbesondere für die strategische Planung übernommen und auch im Nachgang über die bereits dargestellten Schlüsselprojekte weitere Maßnahmen der Gemeinden aufzeigen. Explizit sind folgende Schlüsselprojekte aufgenommen:

1. DRK-Kreisverband – Neubau Ärztehaus / Gesundheitszentrum Berkenthin
2. Gemeinde Bliestorf – Erweiterung Gemeindezentrum einschließlich Kindertagesstätte
3. Gemeinde Klempau – Neubau Dorfgemeinschaftshaus mit Kindertagesstätte
4. Gemeinde Krummesse – Neugestaltung Dorfmitte – Umbau Bauernhaus u. a. zu einer Kindertagesstätte

Ab Seite 39 enthält der Abschlussbericht zu den einzelnen Gemeinden Projekte und mögliche Maßnahmen. Mit Blick auf die Sitzung des Amtsausschusses vom 11.10.2021 ist hier ergänzend der Bau eines Geh/Radweges Rondeshagen – Krummesse aufzunehmen.

Der Anlagenband enthält auf 122 Seiten umfangreiche Grundlagen. Dazu gehören Steckbriefe der Gemeinden, die sich aus den Interviews mit den Bürgermeister*innen ergeben haben. Außerdem werden in Abbildungen und Darstellungen sowie die Ergebnisse der Onlinebefragungen dargestellt. Auch die einzelnen Handlungsfelder werden hier nochmals aufgerufen und mit Alters- und Bevölkerungsgruppen in Verbindung gesetzt. Ein besonderer Hinweis gilt weiter den Ergebnissen der regionalen Workshops vom 10.08., 11.08. und 12.08.2021. Hier sind zahlreiche Maßnahmen der unterschiedlichen Handlungsschwerpunkte allgemein, aber auch mit Bezug zu einzelnen Gemeinden aufgelistet.

Laut Bürgermeister Krahn wurde der Schul- und Radweg in Richtung Krummesse bereits in das Konzept eingearbeitet. Von der Gemeindevertretung werden noch folgende Hinweise und Ergänzungen angeführt:

Aufgrund der geplanten Neuanschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges und der Anpassung des Gebäudes an die heutigen Standards ist der Punkt „Ausbau/Modernisierung des Feuerwehr-/Gemeindehauses“ als Schlüsselprojekt in den Ortsentwicklungsplan aufzunehmen.

Im Endbericht zur Ortsentwicklungsplanung unter HF Nr. 3 – Daseinsvorsorge, Punkt 11.1 ist das Wort Bowlingbahn durch das Wort Boulebahn zu ersetzen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den vorliegenden Abschlussbericht zur Ortsentwicklungsplanung der Gemeinden des Amtes Berkenthin mit Berücksichtigung der vorgenannten Ergänzungen zur Kenntnis zu nehmen.

Punkt 9 der Tagesordnung
Mitteilungen und Anfragen

- Kübel Dorfstraße
Hier gibt es noch Klärungsbedarf bezüglich der Verkehrssicherungspflicht.
- Radwegschild Lindenallee
Gemeindevertreterin Kraft hat sich nochmals beim Kreis erkundigt. Demzufolge muss das Radwegschild entfernt werden.
- Verkehrsschild 12 t an der kleinen Brücke
Das Straßenverkehrsamt Lübeck wird sich darum kümmern.
- Das Schlagloch in Richtung Berkenthin wurde beseitigt. Jedoch hat sich in der Zwischenzeit ein neues Schlagloch gebildet.
- Überprüfung Hausanschlüsse bis Übergabeschacht
Ein Sammelangebot für die öffentlichen und privaten Flächen wäre denkbar. Ggf. soll ein Info-Schreiben erfolgen.
- Die Bankette im Krummesser Weg wird allmählich kaputtgefahren.
- Bezüglich der Wellenbildung in der Straße in Richtung Groß Weeden hat Bürgermeister Krahn ein Schreiben von der Versicherung erhalten. Dieses will er zwecks Beantwortung an das Amt Berkenthin weiterleiten.

Ende der Sitzung: 21.39 Uhr

Bürgermeister

Protokollführerin